Feldalphorn (1923 m)

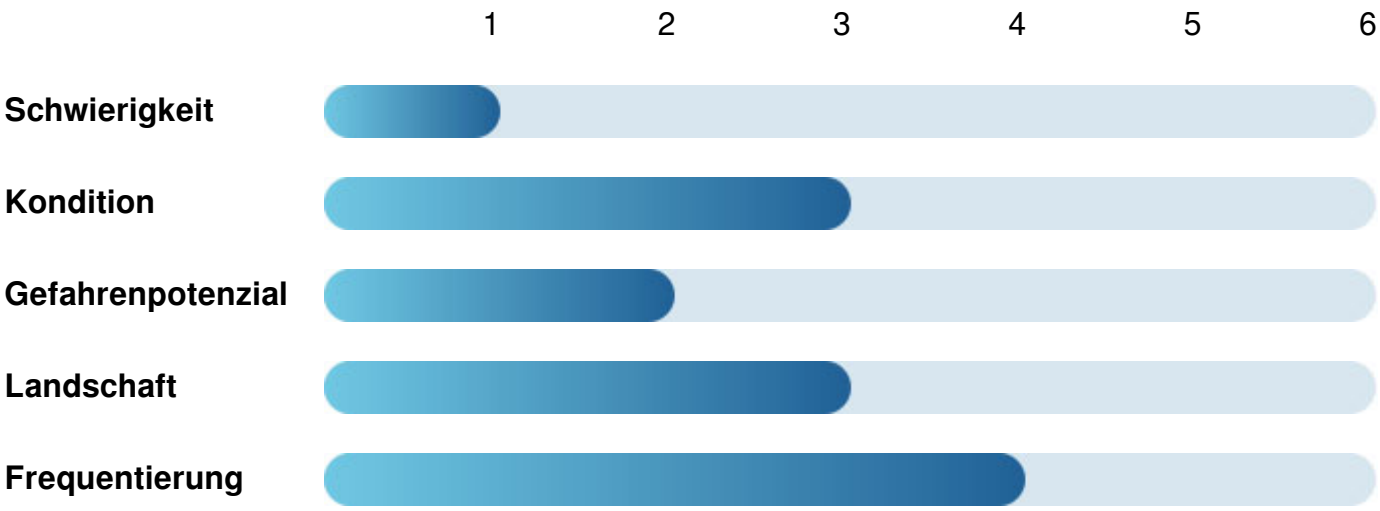
Skitour | Kitzbüheler Alpen

1000 Hm | Aufstieg 02:30 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Es wäre schade, diese leichte Genuss-Skitour nur für Schlechtwettertage, ungünstige Lawinensituationen, oder Anfänger zu empfehlen. Denn sie hat wirklich ihren Reiz und bietet ideale, überwiegend mäßig steile Skihänge. Für Einsamkeitsfanatiker ist sie jedoch nicht geeignet.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Auf der Inntalautobahn bis zur Ausfahrt Wörgl West / Wildschönau. Beim Kreisverkehr Richtung Wörgl und in den Ort hinein. An der ersten Ampel rechts Richtung Wildschönau. Nach Mühltal in der Wildschönau und hier an der Weggabelung links nach Auffach. Vom Ortsende Auffach noch 1,8 km (gemessen vom Schild Ortsende) bis zum Parkplatz unterhalb von Schwarzenau. Achtung, wegen der Beliebtheit der Tour sind die Parkplätze häufig überfüllt; entlang der Sraße wird das Parken nicht geduldet.

Ausgangspunkt:

Parkplatz bei Schwarzenau (938 m) in der Wildschönau. Oder am Parkplatz 7 einige hundert Meter weiter hinten im Tal.

Route:

Über die Bauernwiesen gegenüber dem Parkplatz, den Weg abschneidend, bis zu einem Forstweg und nach rechts hinüber zu Unteren Prädastenalm (1320 m). Nun über freie Hänge zu Oberen Prädastenalm (1480 m). Anschließend tendenziell links haltend in das freie Almgelände der Vorderen Feldalm (1720 m). Man läßt die Hütten der Feldalm jedoch links liegen, wandert also nicht zu ihnen hinüber, sondern steigt sich rechts haltend über den auffallenden, breiten und sanften Rücken hinauf zum höchsten Punkt. Um das Gipfelkreuz auf einem felsigen Köpferl zu erreichen, steigt man dann einige Meter ab in eine Einschartung und zum Köpferl wieder hinauf.
Alternative: Vom Parkplatz 7, dem zweiten möglichen Ausgangspunkt etwas weiter hinten im Tal, geht es ebenfalls über Bauernwiesen Richtung Ost hinauf. Sich insgesamt links haltend, trifft man dann auf die Aufstiegsspur, die von Schwarzenau herüberkommt.

Anfahrt:

© Tourentipp.com 2026

Wie Aufstieg. Oder (nicht ganz so lawinensicher) direkt aus der Einschartung unterm Gipfel Richtung West zur Feldalm.

Charakter:

Leichte und ziemlich lawinensichere Tour über nur mäßig steile Bauern- und Almwiesen. Diese Skitour ist kurz, einfach, meist gespurt, viel begangen und dennoch schön. Eine Genusstour, die auch für Anfänger und bei weniger günstigen Verhältnissen zu empfehlen ist. Breite Hänge sorgen für individuelle Abfahrtsmöglichkeiten entlangdes Aufstieges. Wegen der sanften Hänge am schönsten bei lockerem Pulver. Schöner Blick auf den Rettenstein, das Kaisergebirge, Richung Rofan und auf die umliegenden Kitzbüheler Skiberge.

Lawinengefahr:

gering (bei Richtiger Spurwahl)

Exposition:

West

Aufstiegszeit:

2:30 Stunden

Tourdaten:

Höhendifferenz: 1000 Höhenmeter; Distanz: 5 km (einfach)

Jahreszeit:

Frühwinter bis März

Stützpunkt:

keiner

© Tourentipp.com 2026

Karte:

Kompass Blatt 28,„Achensee/Rofan/Wildschönau/Zillertal“, 1:50.000. AV-Karte Nr. 34/1, Kitzbüheler Alpen, Westliches Blatt, 1:50.000. Erhältlich in unserem AV-Karten-Shop.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026